

merten

Zwischenstecker
mit Funk-Empfänger, Universal-Dimmer

5915..

D

Plug adapter
with radio receiver, universal dimmer

5915..

GB

Tussenstekker
met RF ontvanger, universele dimmer

5915..

NL

Base de enchufe con radioreceptor
Dimmer universal, vía radio

5915..

E

Prise intermédiaire
à récepteur radio, variateur universel

5915..

F

Adattatore
con ricevitore radio, dimmer universale

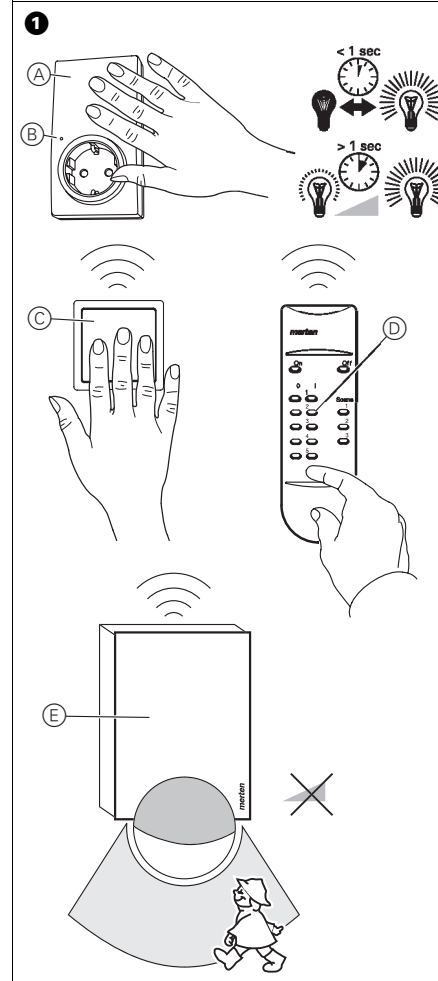
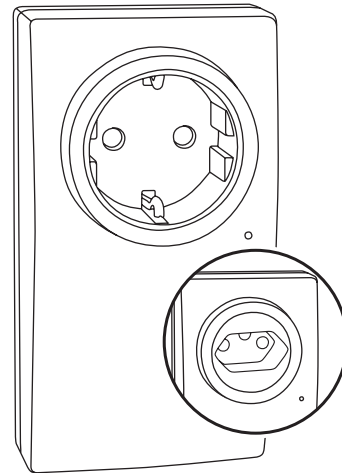
5915..

I

Tomada intermédia
adaptada a Dimmer Universal,
com receptor rádio

5915..

P



**Bei Warenrücksendungen auf Grund von
Beanstandungen wenden Sie sich bitte an unser
Service Center:**

Merten GmbH & Co. KG, Lösungen für intelligente Ge-
bäude, Service Center, Fritz-Kotz-Straße 8,
Industriegebiet Bomig-West, D-51674 Wiehl
Telefon: +49 2261 702-204
Telefax: +49 2261 702-136
E-Mail: servicecenter@merten.de
Internet: www.merten.de

V5915-581-03 11/05

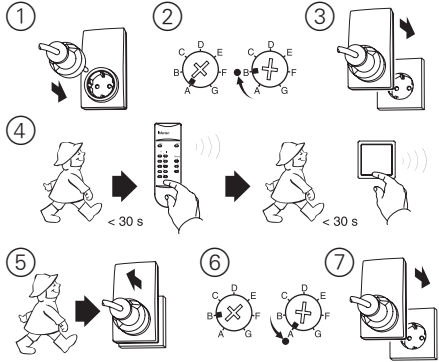
**Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an
unsere InfoLine:**

Telefon: +49 1805 212581* oder +49 800 63783640
Telefax: +49 1805 212582* oder +49 800 63783630
E-Mail: infoline@merten.de

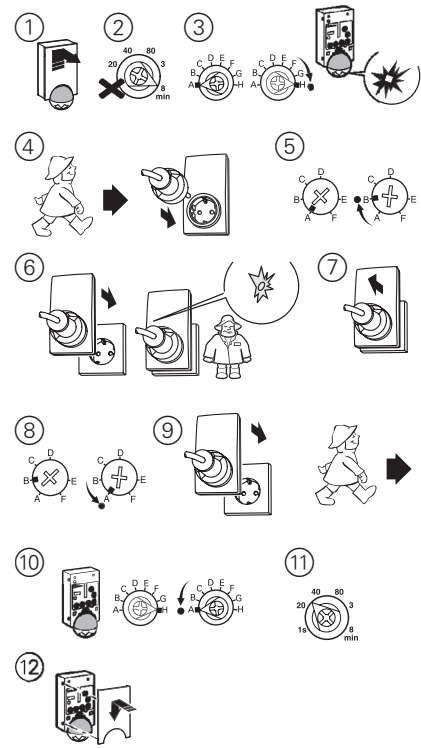
*kostenpflichtig / fee required



2



3



merten

Gebrauchsanweisung	2	D
Operating instructions	12	GB
Gebruiksaanwijzing	22	NL
Instrucciones de servicio	32	E
Notice d'utilisation	42	F
Istruzioni d'uso	52	I
Instruções de serviço	62	P


Das können Sie mit dem Zwischenstecker tun

Mit dem Zwischenstecker mit Funk-Empfänger können Sie externe Leuchten über Funk schalten oder dimmen. Dazu können Sie an den Zwischenstecker bis zu 16 Sender (Merten-Funk-Taster, Merten-Funk-Fernbedienungen oder Merten-Bewegungsmelder mit Funkmodul) anbinden. Sie können die Leuchten auch an der Sensorfläche des Zwischenstecker selbst bedienen.


In den Zwischenstecker können Sie alle Leuchten einstecken, die sich dimmen lassen:


- rein ohmsche Lasten, z. B. Glühlampen und 230-V-Halogenlampen, **oder**
- kapazitive Lasten, z. B. elektronische Trafos, **oder**
- induktive Lasten, z. B. dimmbare gewickelte Trafos.

Der eingebaute Universal-Dimmer erkennt angeschlossene Lasten automatisch.

 **Achtung:** Angeschlossene Geräte können beschädigt werden, wenn Sie induktive und kapazitive Lasten zugleich anschließen.


Sie können induktive **oder** kapazitive Lasten mit ohmschen Lasten zugleich anschließen.

 **Achtung:** Der Dimmer benötigt im Betrieb eine Mindestlast von 40 VA. Wenn Sie unterschritten wird, kann der Dimmer beschädigt werden.

 **Lebensgefahr!** Stecken Sie den Zwischenstecker nur in Steckdosen mit Schutzkontakt ein.

Die eingebaute Memory-Funktion merkt sich die zuletzt eingestellte Helligkeit.


Der Zwischenstecker ist mit unterschiedlichen Stecker-gerichten erhältlich (siehe Titelbild).

 **Achtung!** Angeschlossene Verbraucher oder der Dimmer können bei falscher Anwendung beschädigt werden. Beachten Sie deshalb beim Anschluss Folgendes:

- Stecken Sie ausschließlich Leuchten in den Zwischenstecker.

2

- Stecken Sie **keine Leuchten** mit **eigenem Dimmer** in den Zwischenstecker.
- Stecken Sie **keine Mehrfachsteckdose** in den Zwischenstecker.
- Stecken Sie **keine Energiesparlampe** in den Zwischenstecker.





 **Hinweis:** Bei zu hoher Last löst der Überlastschutz des Zwischensteckers aus. Die maximal zulässige Last beträgt im Dauerbetrieb 350 VA.

Wie groß die Last der eingesteckten Leuchte ist, finden Sie in der Gebrauchsanweisung der Leuchte (z. B. unter den Begriffen Last oder Anschlussleistung).



So bedienen Sie den Zwischenstecker

Zwischenstecker schalten/dimmen über:

Bild :


- Sensorfläche  des Zwischensteckers
- Tastfläche  eines angebundenen Funk-Tasters
- Taste  einer angebundenen Funk-Fernbedienung
- Bewegungserkennung eines angebundenen Bewegungsmelders  (nur Schalten, kein Dimmen)

Wie Sie Funk-Taster, Funk-Fernbedienungen oder Bewegungsmelder anbinden, finden Sie im Abschnitt „So binden Sie Sender an“.

 **Hinweis:** Wenn der Zwischenstecker eingeschaltet ist, dann leuchtet die Betriebsanzeige . Wenn Sie eine eingesteckte Leuchte zum ersten Mal über den Zwischenstecker einschalten/dimmen, leuchtet die Leuchte immer erst drei Sekunden mit voller Helligkeit.

Memoryfunktion ausschalten/einschalten

Der Zwischenstecker hat eine Memory-Funktion, d. h. er merkt sich die zuletzt eingestellte Helligkeit.

 **Hinweis:** Die Memory-Funktion ist nur bei Bedienung über die Sensorfläche aktiv, nicht bei Bedienung über Funk.

3

Wenn der Zwischenstecker immer mit voller Helligkeit einschalten soll, können Sie die Memory-Funktion ausschalten. Sie können die Memory-Funktion jederzeit wieder einschalten:

- ① Sensorfläche des Zwischensteckers mindestens 10 mal schnell hintereinander berühren.

Die Memory-Funktion schaltet sich aus bzw. ein.

So binden Sie Sender an

Damit der Funk-Empfänger des Zwischensteckers weiß, auf welche Sender er wie reagieren soll, müssen Sie die Sender einmal anbinden. Bitte lesen Sie die folgenden Schritte komplett durch, bevor Sie beginnen.

Sie können bis zu 16 Sender mit jeweils bis zu 15 Sendertasten anbinden.

Sendertasten anbinden/löschen (Bild 2):

- ① Zwischenstecker in die Hand nehmen und Stecker einer Leuchte einstecken. Anschließend Leuchte einschalten.
- ② Drehschalter auf der Rückseite des Zwischensteckers z. B. mit einem Schraubendreher auf die Position für die gewünschte Funktion drehen (z. B. auf „B“ für Umschalten).

Zwischen welchen Funktionen Sie wählen können, finden Sie im nächsten Abschnitt.

- ③ Zwischenstecker in eine Steckdose stecken.

Sie haben jetzt 30 Sekunden Zeit, die Sendertaste zu drücken, mit der Sie später die gewünschte Funktion auslösen möchten.

Nach Ablauf der 30 Sekunden ist das Anbinden/Löschen von Sendern blockiert. Um den Anbindemodus wieder zu aktivieren, drehen Sie den Drehschalter einmal auf Position „A“ und danach erneut auf die Position für die gewünschte Funktion.

- ④ Gewünschte Sendertaste drücken. Die Leuchte schaltet sich kurz ein, die Betriebsanzeige am Zwischenstecker leuchtet kurz auf. Sollen weitere Sen-

dertasten die gleiche Funktion auslösen (z. B. bei einer Wechselschaltung), haben Sie jetzt wieder 30 Sekunden Zeit, die nächste Sendertaste zu drücken.

- ⑤ Zwischenstecker aus der Steckdose ziehen.
- ⑥ Drehschalter auf Position „A“ zurückdrehen.
- ⑦ Zwischenstecker in gewünschte Steckdose stecken.

Sie haben jetzt die Sender für die gewünschte Funktion angebunden. Sollen weitere Sender eine andere Funktion auslösen, führen Sie die Schritte erneut durch.

i Hinweis: Stellen Sie sicher, dass in den 30 Sekunden nur die Sender betätigt werden, die Sie anbinden möchten.

Bewegungsmelder mit Funkmodul anbinden/löschen (Bild 3):

- ① Abdeckplatte des Bewegungsmelders abnehmen.
- ② Position des Drehcodierschalters für die Zeiteinstellung (1 s – 8 min) am Bewegungsmelder merken und Schalter auf Position „8 min“ (Rechtsanschlag) stellen.
- ③ Drehcodierschalter für den Funkbetrieb (A – H) am Bewegungsmelder auf Position „H“ stellen. Die LED im Sensorkopf des Bewegungsmelders blinkt jede Sekunde. Der Bewegungsmelder sendet nun alle 3 Sekunden ein „Anbinde-Funksignal“ aus.
- ④ Zwischenstecker in die Hand nehmen und Stecker eines Verbrauchers einstecken. Anschließend Verbraucher einschalten.
- ⑤ Drehschalter auf der Rückseite des Zwischensteckers z. B. mit einem Schraubendreher auf die Position für die gewünschte Funktion drehen:
B = Bewegungsmelder anbinden.
F = Bewegungsmelder löschen.
G = alle Sender löschen.

- ⑥ Zwischenstecker in die Steckdose stecken. Warten Sie jetzt, bis der Zwischenstecker das Funk-Signal des Bewegungsmelders erhalten hat. Als Bestätigung leuchtet die Betriebsanzeige am Zwischenstecker kurz auf, der Verbraucher schaltet sich kurz ein.

- ⑦ Zwischenstecker aus der Steckdose ziehen.

- ⑧ Drehschalter auf Position „A“ zurückdrehen.

- ⑨ Zwischenstecker in gewünschte Steckdose stecken. Der Zwischenstecker ist jetzt im Betriebszustand.

- ⑩ Am Bewegungsmelder den Drehcodierschalter für den Funkbetrieb (A – H) auf Position „A“ (Normalbetrieb) stellen. Der Bewegungsmelder sendet nun kein Anbinde-Funksignal mehr.

- ⑪ Am Bewegungsmelder den Drehcodierschalter für die Zeiteinstellung (1 s – 8 min) wieder auf die vorige Position zurückstellen.

- ⑫ Abdeckplatte wieder auf den Bewegungsmelder aufsetzen.

Zwischen diesen Funktionen können Sie wählen

Drehen Sie den Drehschalter an der Rückseite des Zwischensteckers auf:

A: um nach dem Anbinden von Sendern/Bewegungsmeldern den Zwischenstecker **in Betrieb** zu **nehmen**.

i Hinweis: Einen Bewegungsmelder mit Funkmodul können Sie auf den Positionen **B**, **C** oder **D** gleichermaßen anbinden. Nach dem Anbinden schaltet der Bewegungsmelder bei Erkennen einer Bewegung den Verbraucher am Zwischenstecker ein und nach Ablauf seiner eingestellten Zeit wieder aus.

B: um Sender zum **Umschalten** oder einen Bewegungsmelder mit Funkmodul anzubinden.
Beim Umschalten schaltet eine einzige Taste ein und aus. So können Sie zum Beispiel eine Wechselschaltung mit mehreren Funk-Tastern realisieren.

C und D: um Sender zum **Einschalten (C)** bzw. zum **Ausschalten (D)** oder um einen Bewegungsmelder mit Funkmodul anzubinden.
So können Sie zum Beispiel eine Leuchte mit einer Tastfläche eines Funk-Tasters einschalten und mit der anderen Tastfläche ausschalten.

i Hinweis: Signale von Bewegungsmeldern können den Zwischenstecker nur zum Schalten, nicht zum Dimmen veranlassen.

E: um einen Sender zum **Schalten einer Szene** anzubinden. Eine Szene sind gespeicherte Helligkeitswerte, die Sie über eine Sendertaste aufrufen können. Sie können eine Sendertaste an mehrere Zwischenstecker anbinden und somit per Tastendruck z. B. zwei Leuchten auf unterschiedliche Werte dimmen. Wie Sie die Helligkeitswerte einstellen und verändern können, finden Sie im Abschnitt „So stellen Sie eine Szene ein“.

F: um einen Sender/Bewegungsmelder zu **löschen**.
Der Sender löst dann keine Funktion mehr im Zwischenstecker aus.

i Hinweis: Sie löschen dadurch alle Sendetasten, die während der 30 Sekunden gedrückt werden.

G: um **alle** angebotenen Sender/Bewegungsmelder zu **löschen**. Sie können dann wieder bis zu 16 Sender neu anbinden.

i Hinweis: Der Löschvorgang wird beim Empfang irgendeines Merten-Funksignals ausgelöst. Sie können also eine beliebige Sendetaste eines Merten-Funk-Senders drücken.

7



Achtung: Stellen Sie sicher, dass der Drehschalter nicht unbeabsichtigt auf Stellung **G** steht, da der Empfang eines Funksignals innerhalb der ersten 30 Sekunden alle angebotenen Sender löscht!

So stellen Sie eine Szene ein

Voraussetzung: Sie haben eine Sendertaste mit der Funktion „Schalten einer Szene“ an einen oder mehrere Zwischenstecker angebunden.

Und so geht es:

- ① Stellen Sie vor Ort über die Sensorflächen der Zwischenstecker die gewünschte Helligkeit der angeschlossenen Leuchten ein.
- ② Gehen Sie zur Sendertaste und halten Sie diese für mindestens drei Sekunden gedrückt.

Die Leuchten schalten kurz auf volle Helligkeit.

Sie haben jetzt die Helligkeitswerte für die gewünschte Szene eingestellt. Wenn Sie das nächste Mal über die Sendertaste einschalten, wird die eingestellte Szene aufgerufen.

So reinigen Sie den Zwischenstecker



Achtung! Reinigungsmittel oder nasse Tücher können das Gerät zerstören.

- ① Wischen Sie Verschmutzungen mit einem trockenen Tuch ab.

Was tun bei Störungen?

Die Leuchte lässt sich weder am Zwischenstecker selbst noch über angebotene Sender bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass der Zwischenstecker fest in der Steckdose sitzt.
- Überprüfen Sie, ob nach dem Einschalten die Betriebsanzeige am Zwischenstecker leuchtet. Wenn ja, liegt das Problem wahrscheinlich bei der eingesteckten Leuchte (z. B. Leuchtmittel defekt).

8

- Überprüfen Sie, ob der Drehschalter auf der Rückseite des Zwischensteckers auf Position „A“ steht.

Die Leuchte lässt sich nicht über angebotene Sender bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite eingehalten ist und sich keine Metallflächen wie Metallschränke oder ähnliches in der Funkstrecke befinden. Wenn Sie prüfen wollen, ob das Problem an der Funkstrecke liegt, nehmen Sie den Sender mit zum Zwischenstecker und binden Sie ihn dort an.
- Überprüfen Sie, ob die Batterie im Sender richtig eingesetzt ist. Siehe dazu auch die Gebrauchsanweisung des Funk-Tasters oder der Fernbedienung.

Der Zwischenstecker dimmt im Betrieb regelmäßig herunter oder schaltet aus.

- Der Dimmer kann thermisch überlastet sein. Lassen Sie den Dimmer abkühlen (Zwischenstecker aus der Steckdose ziehen) und verringern Sie die angeschlossene Last.

Der Zwischenstecker lässt sich nicht einschalten.

- Der Dimmer ist nach einer thermischen Überlastung möglicherweise noch zu warm (siehe oben). Lassen Sie den Dimmer weiter abkühlen.
- Die eingesteckte Leuchte kann einen Kurzschluss verursacht haben. Lassen Sie den Kurzschluss von einer Elektrofachkraft beheben.

9

Technische Daten

Funkfrequenz:	868 MHz
Reichweite:	ca. 100 m im Freifeld ca. 30 m in Gebäuden (abhängig vom Baumaterial)
Netzspannung:	AC 230 V, 50 Hz
Mindestlast:	40 VA
Maximale Last:	350 VA
Maße (H x B x T):	120 x 65 x 38 mm
Schutzart:	IP 20

What you can do with the plug adapter

The plug adapter with radio receiver is used to switch or dim external luminaires by radio. You can connect up to 16 transmitters to the plug adapter (Merten radio push-buttons, Merten radio remote controls or Merten movement detectors with radio module). You can also operate the luminaires by hand using the sensor cover of the plug adapter.

Any dimmable luminaires can be plugged into the plug adapter:

- purely ohmic loads, e. g. incandescent lamps and 230 V halogen lamps, **or**
- capacitive loads, e. g. electronic transformers, **or**
- inductive loads, e. g. dimmable wound transformers.

The integrated universal dimmer automatically recognises connected loads.



Caution: Connected devices can be damaged if you connect inductive or capacitive loads together.

You can connect inductive **or** capacitive loads together with ohmic loads.



Caution: The dimmer requires a minimum load of 40 VA for operation. If this is not met, the dimmer may be damaged.



Risk of fatal injury: Only insert the plug adapter into plugs which have an earthing contact.

The built-in memory function retains the brightness level that was last set.

The plug adapter is available with various plug faces (see cover image).



Caution! Any connected loads, or the dimmer, can be damaged if used incorrectly. For this reason, you must follow these guidelines when connecting:

- Only insert luminaires into the plug adapter.

- **Do not** plug **luminaires with integrated dimmer** into the plug adapter.
- **Do not** plug multiple socket-outlets into the plug adapter.
- **Do not** plug energy-saving lamps into the plug adapter.

i **Note:** An excessive load will trigger the plug adapter's overload protection. The maximum permissible load in continuous operation is 350 VA.

The operating instructions for the luminaire contain information on the load of the luminaire when plugged in (see e.g. under "Load" or "Connected load").

How to operate the plug adapter

Switching/dimming the plug adapter via

Fig. 1:

- sensor cover (A) of the plug adapter
- operating surface (C) of a connected radio push-button
- key (D) of a connected radio remote control
- movement detection component of a connected movement detector (E) (switching only, no dimming)

The section "How to connect transmitters" tells you how to connect radio push-buttons, radio remote controls or movement detectors.

i **Note:** When the plug adapter is switched on, the operating display (B) lights up. When you switch on or dim an inserted luminaire for the first time using the plug adapter, the luminaire will always light up at full brightness for three seconds first.

Switching the memory function on/off

The plug adapter has a memory function, i.e. it retains the brightness level that was last set.

13

i **Note:** The memory function is only active when the device is operated via the sensor cover, not when operated by radio.

If the plug adapter is to switch on at the full brightness every time, you can switch off the memory function. You can switch the memory function back on at any time.

- ① Touch the sensor cover of the plug adapter at least ten times in quick succession.

The memory function will switch off or on.

How to connect transmitters

So that the radio receiver knows to which transmitter it should react, you must connect the transmitter to it once only. Please read through all the following steps before you begin.

You can connect a maximum of 16 transmitters, each with up to 15 transmission buttons.

Connecting/deleting transmitter buttons (Fig. 2):

- ① Hold the plug adapter in your hand and insert a luminaire plug. Then, switch on the luminaire.
- ② Use a screwdriver or similar implement to turn the rotary switch on the rear of the plug adapter to the position corresponding to the required function (e.g. to "B" for the toggle function).

The next section tells you which functions are available.

- ③ Plug the plug adapter into a socket-outlet.

You now have 30 seconds in which to press the transmitter button which will trigger the required function in future.

After these 30 seconds have expired, the connecting/deleting function of the transmitter is blocked. To reactivate the connection mode, turn the rotary switch once to position "A" and then back to the position corresponding to the required function.

14

- ④ Press the transmitter button required. The luminaire will switch on briefly and the operating display on the plug adapter will light up briefly. If further transmitter buttons are to trigger the same function (e.g. in the case of a two-way circuit), you again have 30 seconds in which to press the next transmitter button.

- ⑤ Pull the plug adapter out of the socket-outlet.

- ⑥ Turn the rotary switch back to position "A".

- ⑦ Plug the plug adapter into the desired socket-outlet.

You have now connected the transmitters for the required function. If other transmitters are to trigger another function, repeat the steps above.

i **Note:** Make sure that only those transmitters which you want to connect are activated within the 30 seconds.

Connecting/deleting movement detectors with radio module (Fig. 3):

- ① Remove the cover plate of the movement detector.
- ② Take a note of the position of the rotary coding switch for setting the time (1 s – 8 min) on the movement detector and set the switch to position "8 min" (right stop).
- ③ Set the rotary coding switch for radio operation (A – H) on the movement detector to position "H". The LED in the sensor head of the movement detector flashes every second. The movement detector transmits a "radio connecting signal" every three seconds.
- ④ Hold the plug adapter in your hand and plug in a load. Then switch on the load.
- ⑤ Use a screwdriver or similar implement to turn the rotary switch on the rear of the plug adapter to the position corresponding to the required function:
 - B** = Connect movement detector.
 - F** = Delete movement detector.
 - G** = Delete all transmitters.

15

- ⑥ Plug the plug adapter into the desired socket-outlet. Now wait until the plug adapter has received the radio signal from the movement detector. The operating display will light up briefly to confirm this and the load will be switched on briefly as well.
- ⑦ Pull the plug adapter out of the socket-outlet.
- ⑧ Turn the rotary switch back to position "A".
- ⑨ Plug the plug adapter into the desired socket-outlet. The plug adapter is now ready for operation.
- ⑩ On the movement detector, set the rotary coding switch for radio operation (A – H) to position "A" (normal operation). The movement detector now stops transmitting radio connecting signals.
- ⑪ On the movement detector, turn the rotary coding switch for setting the time (1 s – 8 min) back to its previous position.
- ⑫ Replace the cover plate on the movement detector.

You can select between these functions

Turn the rotary switch on the rear of the plug adapter to the following positions for the required functions:

A: to **start up** the plug adapter after connecting transmitters/movement detectors.

i Note: You can likewise connect a movement detector with radio module at the positions **B**, **C** or **D**. After connection, the movement detector switches on the load connected to the plug adapter when a movement is detected and switches it off again when the set period has expired.

B: to **toggle** the transmitter or to connect a movement detector with radio module.

By toggling, a single key switches on and off. This makes it possible to create a two-way circuit with several radio push-buttons, for example.

C and **D:** to connect transmitters for **switching on (C)** and **switching off (D)** or to connect a movement detector with radio module.

For example, you can use it to switch on a luminaire with one operating surface of a radio push-button and to switch it off with the other operating surface.

i Note: Signals from movement detectors can only make the plug adapter trigger a switching procedure, not a dimming procedure.

E: to connect a transmitter for **switching a scene**. A scene is a set of brightness values which can be retrieved via a transmitter button. You can connect a transmitter button to several plug adapters and thus e.g. dim two luminaires by different values with a single push of a button. The section "How to set a scene" tells you how to set and alter brightness values.

F: to **delete** a transmitter/movement detector. The transmitter is then unable to trigger any more functions in the plug adapter.

i Note: By doing this you delete all transmitter buttons which have been pressed within the 30 seconds given.

G: to **delete all** transmitters/movement detectors. You can then reconnect up to 16 transmitters again.

i Note: The deleting procedure is triggered on reception of any Merten radio signal. Therefore, you can press any Merten radio transmitter button.



Caution: Make sure that the rotary switch is not unintentionally set to position **G**, since the reception of a radio signal within the first 30 seconds would lead to all connected transmitters being deleted!

How to set a scene

Requirement: You have connected a transmitter button with the function "Switching a scene" to one or more plug adapter(s).

This is carried out as follows:

- ① Use the sensor cover of the plug adapter to set the desired brightness values for the connected lights at the relevant location.
- ② Go to the transmitter button and hold it down for at least three seconds.

The lights switch on briefly at full brightness.

You have now set the brightness values for the desired scene. The next time you use this transmitter button to switch on the luminaires, the set scene will be retrieved.

How to clean the plug adapter



Caution! Cleaning agents and wet cloths can destroy the device.

- ① Wipe away any dirt with a dry cloth.

What should I do if there is a problem?

The luminaire can neither be operated at the plug adapter itself nor via the transmitters connected.

- Make sure that the plug adapter is firmly inserted into the socket-outlet.
- Check whether the operating display on the plug adapter lights up after it is switched on. If this is the case, the problem is probably the luminaire which is plugged in (e.g. defective bulb).

- Check whether the rotary switch on the rear of the plug adapter is at position "A":

The luminaire cannot be operated by the connected transmitters.

- Make sure that the maximum range is not exceeded and that there are no metal surfaces such as metal cabinets or similar in the radio transmission path. If you want to check whether the problem is due to the transmission path, carry the transmitter to the plug adapter and connect it there.
- Check that the battery in the transmitter is inserted properly. Refer to the operating instructions for the radio receivers or the remote control for more information on this topic.

The plug adapter regularly dims down or switches off during operation.

- The dimmer may be thermally overloaded. Allow the dimmer to cool down (pull the plug adapter out of the socket-outlet) and reduce the connected load.

The plug adapter cannot be switched on.

- The dimmer is probably still too warm following a thermal overload (see above). Allow the dimmer to cool down again.
- The luminaire which is plugged in may have caused a short circuit. Have an electrician rectify the short circuit.

Technical data

Radio frequency:	868 MHz
Range:	approx. 100 m outdoors approx. 30 m in buildings (depending on the construction material)
Mains voltage:	AC 230 V, 50 Hz
Minimum load:	40 VA
Maximum load:	350 VA
Dimensions (H x W x D):	120 x 65 x 38 mm
Type of protection:	IP 20


Mogelijkheden van de tussenstekker

Met de tussenstekker met RF ontvanger kunnen externe lampen via RF geschakeld of gedimd worden. Hiertoe kunnen op de tussenstekker maximaal 16 zenders (Merten RF toetsen, Merten RF afstandsbedieningen of Merten bewegingsmelders met RF module) worden aangesloten. U kunt de lampen ook aan het sensor-bedieningsvlak van de tussenstekker zelf bedienen.


Op de tussenstekker kunnen alle lampen worden aangesloten die gedimd kunnen worden:


- zuiver ohmse lasten, bijv. gloeilampen en 230-V-halogenelampen, **of**
- capacatieve lasten, bijv. elektronische transformatoren, **of**
- inductieve lasten, bijv. dimbare, gewikkelde transformatoren.

De ingebouwde universele dimmer detecteert aangesloten lasten automatisch.

 **Let op:** Aangesloten apparaten kunnen beschadigd raken als inductieve en capacatieve lasten gelijktijdig worden aangesloten.

U kunt inductieve **of** capacatieve lasten met ohmse lasten gelijktijdig aansluiten.

 **Let op:** De dimmer heeft in bedrijf een minimale belasting van 40 VA nodig. Als deze minimale belasting wordt overschreden, kan de dimmer beschadigd raken.

 **Levensgevaar!** De tussenstekker uitsluitend in wandcontactdozen met randaarde steken.

De ingebouwde memory-functie kan de laatste ingestelde helderheid onthouden.

De tussenstekker is verkrijgbaar in verschillende uitvoeringen (zie titelafbeelding).



Let op! Aangesloten verbruikers of de dimmer kunnen bij foutief gebruik beschadigd raken. Bij de aansluiting derhalve de volgende punten in acht nemen:

- Uitsluitend lampen in de tussenstekker steken.
- **Geen lampen met eigen dimmer** in de tussenstekker steken.
- **Geen meervoudige wandcontactdoos** in de tussenstekker steken.
- **Geen spaarlamp** in de tussenstekker steken.



Advies: Bij een te hoge belasting treedt de overbelastingsbeveiliging van de tussenstekker in werking. De maximale belasting in continu bedrijf bedraagt 350 VA.

Hoe groot de belasting van de ingestoken lamp is, kunt u in de gebruiksaanwijzing van de lamp nalezen (bijv. onder de begrippen belasting of aansluitvermogen).

Zo bedient u de tussenstekker

Tussenstekker schakelen/dimmen via:

Afbeelding :

- Sensor-bedieningsvlak (A) van de tussenstekker
- Contactvlak (C) van een gekoppelde RF toets
- Toets (D) van een gekoppelde RF afstandsbediening
- Bewegingsdetectie van een gekoppelde bewegingsmelder (E) (uitsluitend schakelen, geen dimmen)

Hoe u RF toetsen, RF afstandsbedieningen of bewegingsmelders koppelt, kunt u nalezen in de paragraaf „Zo koppelt u zenders“.



Advies: Als de tussenstekker ingeschakeld is, brandt de bedrijfsindicatie (B). Als u een aangesloten lamp voor het eerst via de tussenstekker inschakelt/dimt, brandt de lamp de eerste drie seconden altijd met volledige helderheid.

Memory-functie uitschakelen/inschakelen

De tussenstekker beschikt over een memory-functie, d.w.z. dat deze de laatste ingestelde helderheid kan onthouden.



Advies: De memory-functie is uitsluitend bij bediening via het sensor-bedieningsvlak actief, niet bij bediening via RF.

Als de tussenstekker altijd met volledige helderheid dient in te schakelen, kunt u de memory-functie uitschakelen. U kunt de memory-functie te allen tijde weer uitschakelen:

- ① Het sensor-bedieningsvlak van de tussenstekker minstens 10 keer snel achtereenvolgens aanraken.

De memory-functie wordt uit-, resp. ingeschakeld.

Zo koppelt u zenders

Opdat de RF ontvanger van de tussenstekker weet, op welke zender gereageerd dient te worden, moeten de zenders eenmalig worden gekoppeld. Voor begin de volgende stappen volledig doorlezen, a.u.b.

U kunt maximaal 16 zenders met elk 15 zendtoetsen koppelen.

Zendtoetsen koppelen/wissen (afbeelding):

- ① Tussenstekker in de hand nemen en de stekker van een lamp insteken. Vervolgens de lamp inschakelen.
- ② Draaischakelaar aan de achterzijde van de tussenstekker, bijv. met behulp van een schroevendraaier, op de positie voor de gewenste functie zetten (bijv. op „B“ voor omschakelen).

Tussen welke functies u kunt selecteren, kunt u in de volgende paragraaf nalezen.

③ De tussenstekker in een wandcontactdoos steken.

U heeft nu 30 seconden de tijd om de zendertoets in te drukken waarmee u op een later tijdstip de gewenste functie wilt activeren.

Na 30 seconden is het koppelen/wissen van zenders geblokkeerd. Om de koppelmodus weer te activeren, dient u de draaischakelaar één keer op positie „A” en vervolgens opnieuw op de positie voor de gewenste functie te zetten.

④ Gewenste zendtoets indrukken. De lamp schakelt kortstondig in, de bedrijfsindicatie aan de tussenstekker gaat kort branden. Indien andere zendtoetsen dezelfde functie dienen te activeren (bijv. bij een wisselschakeling), heeft u nu weer 30 seconden de tijd om de volgende zendtoets in te drukken.

⑤ Tussenstekker uit de wandcontactdoos trekken.

⑥ Draaischakelaar op positie „A” terugzetten.

⑦ De tussenstekker in de gewenste wandcontactdoos steken.

U heeft nu de zenders voor de gewenste functie gekoppeld. Indien andere zenders een andere functie dienen te activeren, dient u de stappen nogmaals uit te voeren.

i **Advies:** U dient er zorg voor te dragen dat in 30 seconden uitsluitend de zenders bediend worden die u wilt koppelen.

Bewegingsmelder met RF module koppelen/wissen (afbeelding 3):

① Afdekplaat van de bewegingsmelder verwijderen.

② De positie van de draaicodeschakelaar voor de tijdstelling (1 sec. – 8 min.) aan de bewegingsmelder onthouden en de schakelaar in positie „8 min” (aanslag rechts) zetten.

③ De draaicodeschakelaar voor RF werking (A – H) aan de bewegingsmelder op de positie „H” zetten. De LED in de sensor van de bewegingsmelder knippert

25

iedere seconde. De bewegingsmelder zendt nu iedere 3 seconden een „RF koppelsignaal” uit.

④ Tussenstekker in de hand nemen en de stekker van een verbruiker insteken. Vervolgens de verbruiker inschakelen.

⑤ Draaischakelaar aan de achterzijde van de tussenstekker, bijv. met behulp van een schroevendraaier, op de positie voor de gewenste functie zetten:

B = bewegingsmelder koppelen,

F = bewegingsmelder wissen,

G = alle zenders wissen.

⑥ De tussenstekker in een wandcontactdoos steken. Vervolgens dient u te wachten tot de tussenstekker het RF signaal van de bewegingsmelder heeft ontvangen.

Ter bevestiging gaat de bedrijfsindicatie aan de tussenstekker kort branden, de verbruiker schakelt zich kortstondig in.

⑦ Tussenstekker uit de wandcontactdoos trekken.

⑧ Draaischakelaar naar positie „A” terugzetten.

⑨ De tussenstekker in de gewenste wandcontactdoos steken. De tussenstekker bevindt zich nu in bedrijfstoestand.

⑩ Aan de bewegingsmelder de draaicodeschakelaar voor de RF werking (A – H) op positie „A” (normaalbedrijf) zetten. De bewegingsmelder zendt nu geen RF koppelsignaal meer.

⑪ Aan de bewegingsmelder de draaicodeschakelaar voor de tijdstelling (1 sec. – 8 min.) weer naar de vorige positie terugzetten.

⑫ Afdekplaat weer op de bewegingsmelder plaatsen.

26

Tussen deze functies kunt u kiezen

De draaischakelaar aan de achterzijde van de tussenstekker op:

A: zetten om na het koppelen van zenders/ bewegingsmelders de tussenstekker **in bedrijf te stellen**.

i **Advies:** Een bewegingsmelder met RF module kunt u op de posities **B**, **C** of **D** koppelen. Na het koppelen schakelt de bewegingsmelder bij de detectie van een beweging de verbruiker aan de tussenstekker in, na afloop van de ingestelde tijd wordt deze weer uitgeschakeld.

B: om zenders voor **omschakeling** of een bewegingsmelder met RF module te koppelen. Bij het omschakelen schakelt één toets in en uit. Zo kunt u bijvoorbeeld een wisselschakeling met meerdere RF toetsen tot stand brengen.

C en **D:** om zenders voor het **inschakelen (C)** resp. voor het **uitschakelen (D)** of om een bewegingsmelder met RF module te koppelen. Zo kunt u bijvoorbeeld een lamp met een contactvlak van een RF toets inschakelen en met het andere contactvlak uitschakelen.

i **Advies:** Signalen van bewegingsmelders kunnen de tussenstekkers uitsluitend tot schakelen en niet tot dimmen aanzetten.

E: om een zender voor het **schakelen van een scène** te koppelen. Een scène bestaat uit opgeslagen helderheidswaarden, die u met behulp van een zendtoets kunt oproepen. U kunt een zendtoets aan meerdere tussenstekkers koppelen, en zodoende per toetsdruk bijv. twee lampen verschillend dimmen. Hoe u de helderheidswaarden kunt instellen en kunt wijzigen, kunt u in de paragraaf „Zo stelt u een scène in” nalezen.

F: om een zender/bewegingsmelder te **wissen**. De zender schakelt in dit geval geen functie in de tussenstekker meer in.

27



Advies: U wist hierdoor alle zendtoetsen die tijdens de 30 seconden worden ingedrukt.

G: om alle gekoppelde zenders/bewegingsmelders te **wissen**. U kunt vervolgens weer maximaal 16 zenders koppelen.



Advies: Het wissen wordt bij de ontvangst van een willekeurig Merten RF signaal geactiveerd. U kunt dus een willekeurige zendtoets van een Merten RF zender indrukken.



Let op: Controleer of de draaischakelaar niet onbedoeld in stand **G** staat, aangezien de ontvangst van een RF signaal binnen de eerste 30 seconden alle gekoppelde zenders wist!

Zo stelt u een scène in

Voorwaarde: U heeft een zendtoets met de functie „Schakelen van een scène“ aan één of meerdere tussenstekkers gekoppeld.

Zo dient u te werk te gaan:

- ① Ter plaatse, met behulp van de sensor-bedieningsvlakken van de tussenstekkers, de gewenste helderheid van de aangesloten lampen instellen.
- ② Naar de zendtoets gaan en deze gedurende minstens drie seconden ingedrukt houden.

De lampen schakelen kortstondig naar volledige helderheid.

U heeft nu de helderheidswaarden voor de gewenste scène ingesteld. Als u de volgende keer via de zendtoets inschakelt, wordt de ingestelde scène opgeroepen.

Zo reinigt u de tussenstekker



Let op! Reinigingsmiddelen of natte doeken kunnen het apparaat onherstelbaar beschadigen.

- ① Vervuilingen derhalve met een droge doek afvegen.

Wat te doen bij storingen?

De lamp laat zich noch aan de tussenstekker zelf noch via de gekoppelde zender bedienen.

- Controleer of de tussenstekker vast in de wandcontactdoos zit.
- Controleer of de bedrijfsindicatie aan de tussenstekker na de inschakeling brandt. Indien ja, dan ligt het probleem waarschijnlijk bij de ingestoken lamp (bijv. lamp defect).
- Controleer of de draaischakelaar aan de achterzijde van de tussenstekker op positie „A“ staat.

De lamp kan niet via de gekoppelde zenders worden bediend.

- Controleer of het maximale bereik in acht genomen is, en of zich geen metalen oppervlakken zoals metalen kasten en dergelijke in het RF zendtraject bevinden. Als u wilt controleren of het probleem wordt veroorzaakt door het RF zendtraject, neem de zender dan mee naar de tussenstekker en sluit deze aldaar aan.
- Controleer of de batterij in de zender correct geplaatst is. Zie hiervoor ook de gebruiksaanwijzing van de RF toets of van de afstandbediening.

De tussenstekker dimt in bedrijf regelmatig naar een lager dimniveau, of schakelt uit.

- De dimmer kan thermisch overbelast zijn. Laat de dimmer afkoelen (tussenstekker uit de wandcontactdoos trekken) en reduceer de aangesloten last.

De tussenstekker kan niet opnieuw worden ingeschakeld.

- De dimmer is na een thermische overbelasting mogelijk nog te warm (zie boven). Laat de dimmer verder afkoelen.

- De ingestoken lamp kan een kortsluiting veroorzaken hebben. Laat de kortsluiting door een elektricien verhelpen.

Technische gegevens

RF frequentie:	868 MHz
Bereik:	ca. 100 m in vrij veld ca. 30 m in gebouwen (afhankelijk van het bouw materiaal)
Netspanning:	AC 230 V, 50 Hz
Minimale belasting:	40 VA
Maximale belasting:	350 VA
Afmetingen (H x B x D):	120 x 65 x 38 mm
Beschermingsgraad:	IP 20


Utilidades de la base de enchufe con radiorreceptor

Con la base de enchufe con radiorreceptor puede conectar o regular lámparas exteriores vía radio. Para ello, puede asociar a la base de enchufe con radiorreceptor hasta 16 radioemisores (radiopulsador Merten, mandos a distancia Merten o detectores de movimiento Merten con módulo por radio). También puede manejar usted mismo las lámparas en la placa sensora de la base de enchufe con radiorreceptor.


En la base de enchufe con radiorreceptor se pueden enchufar todas las lámparas cuya intensidad pueda ser regulada:


- cargas óhmicas puras, p. ej., lámparas incandescentes y lámparas halógenas de 230 V, **o bien**
- cargas capacitivas, p. ej., transformadores electrónicos, **o bien**
- cargas inductivas, p. ej., transformadores regulables bobinados.

El dimmer universal incorporado detecta automáticamente las cargas conectadas.

 **¡Atención!** Los aparatos conectados pueden resultar dañados si se conectan a la vez cargas inductivas y capacitivas.


Se pueden conectar cargas inductivas **o** cargas capacitivas con carga óhmica al mismo tiempo.

 **¡Atención!** El dimmer precisa de una carga mínima de 40 VA. Si ésta no se alcanza, el dimmer puede sufrir daños.


 **¡Peligro de muerte!** Conecte la base de enchufe con radiorreceptor únicamente en bases con toma de tierra.

La función de memoria incorporada registra la luminosidad ajustada por última vez.

La base de enchufe con radiorreceptor puede adquirirse en diferentes modelos (véase la imagen de portada).

 **¡Atención!** Los consumos conectados o el dimmer pueden sufrir daños si no se utilizan adecuadamente. Por ello, para la conexión, tenga en cuenta lo siguiente:


- En la base de enchufe con radiorreceptor se deben enchufar exclusivamente lámparas.
- **No** conecte **lámparas con dimmer propio** en la base de enchufe con radiorreceptor.
- No conecte **bases múltiples** en la base de enchufe con radiorreceptor.
- No conecte **lámparas de ahorro energético** en la base de enchufe con radiorreceptor.





 **Indicación:** Para cargas demasiado altas se funde la protección contra sobrecargas de la base de enchufe con radiorreceptor. La carga máxima permitida en funcionamiento es de 350 VA.

Para saber la intensidad de carga de la lámpara, consulte las instrucciones de servicio de la misma (p. ej., bajo los conceptos de carga o potencia de conexión).

Manejo de la base de enchufe con radiorreceptor

Conexión/regulación de la base de enchufe con radiorreceptor a través de:

Figura :

- Placa sensora  de la base de enchufe con radiorreceptor
- Interruptor  de un radiopulsador asociado
- Tecla  de un mando a distancia vía radio asociado
- Detección de movimiento de un detector de movimiento asociado  (sólo conexión, no regulación)

Si desea saber cómo asociar radiopulsadores, mandos a distancia vía radio o detectores de movimiento, consulte el capítulo "Cómo asociar radioemisores".

i **Indicación:** Si la base de enchufe con radiorreceptor está conectada, se enciende el indicador de funcionamiento **(B)**. Si es la primera vez que se conecta/regula una lámpara mediante una base de enchufe con radiorreceptor, ésta se enciende siempre durante tres segundos con la luminosidad máxima.

Desconexión/conexión de la función de memoria

La base de enchufe con radiorreceptor tiene una función de memoria, es decir, registra la luminosidad ajustada por última vez.

i **Indicación:** La función de memoria sólo se encuentra activa si el manejo tiene lugar mediante placa sensora, no si se produce vía radio.

Si desea siempre la luminosidad máxima, puede desconectar la función de memoria. Puede volver a conectar la función de memoria cuando quiera:

- ① Toque la placa sensora de la base de enchufe con radiorreceptor al menos 10 veces consecutivas rápidamente.

La función de memoria se desconecta o se conecta.

Cómo asociar radioemisores

Para que el radiorreceptor de la base de enchufe con radiorreceptor distinga los radioemisores ante los cuales ha de reaccionar, debe asociarlos una vez. Lea completamente los siguientes pasos antes de comenzar.

Puede asociar hasta 16 radioemisores, cada uno de ellos con un máximo de 15 teclas emisoras.

Asociación/borrado de teclas emisoras (Figura 2):

- ① Tome la base de enchufe con radiorreceptor en la mano y enchufe el conector de una lámpara. A continuación active la lámpara.

- ② Gire el interruptor giratorio de la parte trasera de la base de enchufe con radiorreceptor, p. ej., con un destornillador, hasta la posición de la función deseada (p. ej., hasta "B" para conmutar).

Las funciones que puede seleccionar se describen en el siguiente apartado.

- ③ Conecte la base de enchufe con radiorreceptor a una toma.

Tiene 30 segundos para pulsar la tecla emisora, con la cual se ha de activar más tarde la función deseada. Una vez transcurridos los 30 segundos, ya no es posible asociar/borrar radioemisores. Para volver a activar el modo de asociación, gire el interruptor giratorio una vez hasta la posición "A" y después, una vez más, hasta la posición de la función deseada.

- ④ Presione la tecla emisora que desee. La lámpara se enciende por un instante, el indicador de funcionamiento de la base de enchufe con radiorreceptor se enciende brevemente. Si desea que otras teclas emisoras activen la misma función (p. ej., en una conexión conmutada), usted dispone ahora de otros 30 segundos para pulsar la siguiente tecla emisora.

- ⑤ Extraiga la base de enchufe con radiorreceptor de la toma.

- ⑥ Gire el interruptor giratorio hasta la posición "A".

- ⑦ Conecte la base de enchufe con radiorreceptor a la toma deseada.

Ahora ya ha asociado el radioemisor para la función deseada. Si desea que otros radioemisores activen otras funciones, repita de nuevo los pasos.

i **Indicación:** Asegúrese de que, durante los 30 segundos, sólo se accionan los radioemisores que usted desea asociar.

Asociado/borrado de detectores de movimiento con módulo por radio (Figura 3):

- ① Retire la placa de cobertura del detector de movimiento.
- ② Registre la posición del interruptor de codificación giratorio para el ajuste del tiempo (1 s - 8 min) del detector de movimientos y coloque el interruptor en la posición "8 min" (tope derecho).
- ③ Coloque el interruptor de codificación giratorio para funcionamiento por radio (A - H) del detector de movimientos en la posición "H". El LED situado en el cabezal del sensor del detector de movimientos parpadea cada segundo. El detector de movimientos envía cada 3 segundos una "señal de radio de asociación".
- ④ Agarre la base de enchufe con radiorreceptor y enchufe el conector de un consumo. A continuación active el consumo.
- ⑤ Gire el interruptor giratorio de la parte trasera de la base de enchufe con radiorreceptor, p. ej., con un destornillador, hasta la posición de la función deseada:
B = Asociación de detectores de movimientos.
F = Borrado de detectores de movimientos.
G = Borrado de todos los radioemisores.
- ⑥ Conecte la base de enchufe con radiorreceptor a la toma. Espere hasta que la base de enchufe con radiorreceptor reciba la señal de radio del detector de movimientos. Como confirmación, se enciende el indicador de funcionamiento por unos instantes. El consumo se conecta brevemente.
- ⑦ Extraiga la base de enchufe con radiorreceptor de la toma.
- ⑧ Gire el interruptor giratorio hasta la posición "A".
- ⑨ Conecte la base de enchufe con radiorreceptor a la toma deseada. Ahora, la base de enchufe con radiorreceptor está en estado de funcionamiento.

- ⑩ Coloque el interruptor de codificación giratorio para el funcionamiento por radio (A – H) en la posición "A" (funcionamiento normal). El detector de movimiento ya no envía más señales de radio de asociación.
- ⑪ Vuelva a colocar el interruptor de codificación giratorio para el ajuste del tiempo (1 s – 8 min) en la posición anterior.
- ⑫ Vuelva a colocar la placa de cobertura del detector de movimiento.

Puede seleccionar las siguientes funciones

Gire el interruptor giratorio de la parte trasera de la base de enchufe con radiorreceptor:

A: para **poner en funcionamiento** la base de enchufe con radiorreceptor tras haber asociado radioemisores/detectores de movimiento.

i **Indicación:** Puede asociar un detector de movimiento con módulo de radio en las posiciones **B**, **C** o **D** de la misma forma. Tras ello, el detector de movimiento conecta el consumo de la base de enchufe con radiorreceptor cuando registra un movimiento y, transcurrido el tiempo de ajuste, lo vuelve a desconectar.

B: para **conmutar** radioemisores o asociar un detector de movimiento con módulo de radio.

Al conmutar, sólo se conecta y se desconecta una única tecla. Así puede realizar, por ejemplo, una conexión conmutada con varios radiopulsadores.

C y D: para **conectar** radioemisores (**C**) o para **desconectarlos** (**D**) o bien para asociar un detector de movimiento con módulo de radio.

Así puede, por ejemplo, conectar una lámpara con el interruptor de un radiopulsador y desconectarla con otro.

i **Indicación:** Las señales de los detectores de movimiento sólo consiguen que la base de enchufe con radiorreceptor realice una conexión, no es posible la regulación.

37

E: para asociar un radioemisor con el fin de **conectar una escena**. Una escena se compone de valores de luminosidad memorizados que pueden activarse mediante una tecla emisora. Se puede asociar una tecla emisora a varias bases de enchufe con radioemisor y así regular, p. ej., dos lámparas hasta valores diferentes. La forma en que usted puede ajustar y modificar los valores de luminosidad está descrita en el apartado "Cómo ajustar una escena".

F: para **borrar** radioemisores/detectores de movimiento. En este caso, el radioemisor ya no activa ninguna función más en la base de enchufe con radiorreceptor.

i **Indicación:** Con ello, usted borra todas las teclas emisoras que se hayan pulsado durante los 30 segundos.

F: para **borrar todos** los radioemisores/detectores de movimiento. Se pueden volver a asociar hasta 16 nuevos radioemisores.

i **Indicación:** El proceso de borrado se activa cuando se recibe una señal de radio Merten cualquiera. De este modo, puede pulsar una tecla emisora cualquiera de un radioemisor Merten.

! **¡Atención!** Asegúrese de que el interruptor giratorio no se encuentra por accidente en la posición **G** pues la recepción de una señal de radio borra todos los radioemisores asociados en los primeros 30 segundos.

38

Cómo ajustar una escena

Requisito: Se ha asociado una tecla emisora con la función "Conexión de una escena" a una o varias bases de enchufe con radioemisor.

Y se hace de la siguiente manera:

- ① Ajuste desde allí mismo la luminosidad deseada de las lámparas conectadas mediante las placas sensoras de la base de enchufe con radiorreceptor.
- ② Vaya a la tecla emisora y manténgala pulsada durante al menos tres segundos.

Las lámparas se conectan brevemente con la luminosidad máxima.

Ahora ya ha ajustado el valor de la luminosidad para la escena deseada. La próxima vez que realice la conexión mediante la tecla emisora, se activa la escena ajustada.

Limpieza de la base de enchufe con radiorreceptor

! **¡Atención!** Los productos de limpieza o los paños húmedos pueden estropear el aparato.

- ① Límpielo con un paño seco.

¿Qué hacer en caso de interferencias?

No se puede manejar la lámpara en la base de enchufe con radiorreceptor ni tampoco mediante radioemisores asociados.

- Asegúrese de que la base de enchufe con radiorreceptor está bien colocada en la toma.
- Compruebe si se enciende el indicador de funcionamiento de la base de enchufe con radiorreceptor después del ajuste. Si se enciende, el problema radica probablemente en la lámpara conectada (p. ej., el medio luminoso es defectuoso).
- Compruebe si el interruptor giratorio de la parte trasera de la base de enchufe con radiorreceptor se encuentra en la posición "A".

39

No se puede manejar la lámpara mediante radioemisores asociados.

- Asegúrese de que respeta el alcance máximo y que no hay superficies metálicas en la trayectoria de la emisión, como armarios de metal o similares. Si desea comprobar si el problema se encuentra en la trayectoria de la emisión, lleve el emisor hasta la base de enchufe con radioreceptor y asícielo allí.
- Compruebe si la batería del radioemisor se encuentra bien colocada. Para ello tenga en cuenta las instrucciones de servicio del radiopulsador o del mando a distancia.

La base de enchufe con radioreceptor disminuye regularmente la intensidad o se apaga.

- El dimmer puede sufrir una sobrecarga térmica. Deje enfriar el dimmer (extraiga la base de enchufe con radioreceptor de la toma) y disminuya la carga conectada.

No es posible conectar la base de enchufe con radioreceptor.

- El dimmer está todavía demasiado caliente después de una sobrecarga térmica (véase más arriba). Deje enfriar el dimmer un poco más.
- La lámpara conectada puede haber causado un cortocircuito. Haga que un especialista en electricidad repare el cortocircuito.

Datos técnicos

Radiofrecuencia:	868 MHz
Alcance:	aprox. 100 m en exterior aprox. 30 m en edificios (depende del material de construcción)
Tensión de red:	CA 230 V, 50 Hz
Carga mínima:	40 VA
Carga máxima:	350 VA
Medidas (H x A x P):	120 x 65 x 38 mm
Tipo de protección:	IP 20


Voici les possibilités qu'offre la prise intermédiaire

La prise intermédiaire à récepteur radio permet la commutation et la variation d'intensité par signal radio de lampes installées à l'extérieur. Il est possible de relier jusqu'à 16 émetteurs (poussoirs radio Merten, télécommandes radio Merten ou détecteurs de mouvements Merten à module radio) à la prise intermédiaire. Vous pouvez également commander les lampes à partir de la plaque tactile de la prise intermédiaire.


Sur la prise intermédiaire, vous pouvez brancher n'importe quel type de lampes dont l'intensité lumineuse peut être variée :


- charges purement ohmiques, p. ex. lampes à incandescence et lampes halogènes 230 V, **ou**
- charges capacitives, p. ex. transformateurs électroniques, **ou**
- charges inductives, p. ex. transformateurs bobinés réglables.

Le variateur universel intégré reconnaît automatiquement les charges connectées.

 **Attention :** Les appareils connectés peuvent être endommagés s'il y a raccordement simultané de charges inductives et capacitives.

Vous pouvez raccorder simultanément des charges inductives **ou** capacitives avec des charges ohmiques.

 **Attention :** Pour le fonctionnement du variateur, une charge minimale de 40 VA est requise. L'utilisation d'une charge inférieure peut endommager le variateur.

 **Danger de mort !** La prise intermédiaire doit être enfichée uniquement dans des prises de courant disposant d'un contact de mise à la terre.

La fonction mémoire intégrée mémorise le dernier réglage de la luminosité.

La prise intermédiaire est disponible en différents modèles (voir dessin de couverture).

Attention ! Les consommateurs raccordés ou le variateur peuvent être endommagés en cas de mauvaise utilisation. Lors du raccordement, les éléments suivants doivent donc être respectés :

- Branchez exclusivement des lampes sur la prise intermédiaire.
- Ne branchez **aucune lampe** équipée d'un **variateur propre** sur la prise intermédiaire.
- N'enfichez **aucune prise multiple** dans la prise intermédiaire.
- Ne branchez **aucune lampe économique** sur la prise intermédiaire.

i Remarque : Lorsque la charge est trop importante, la protection contre les surcharges de la prise intermédiaire se déclenche. La charge maximale admissible en fonctionnement continu est de 350 VA.

Vous trouverez la valeur de charge de la lampe raccordée dans la notice d'utilisation, (p. ex. sous « charge » ou « puissance de raccordement »).

Comment commander la prise intermédiaire ?

Commuter/régler l'intensité de la prise intermédiaire par :

Figure ① :

- la plaque tactile (A) de la prise intermédiaire
- la surface tactile (C) d'un poussoir radio relié
- la touche (D) d'une télécommande radio reliée
- un détecteur de mouvements relié qui détecte un mouvement (E) (uniquement enclenchement pas de variation de l'intensité)

Le paragraphe « Comment relier des émetteurs ? » vous explique comment relier des poussoirs radio, des télécommandes radio ou des détecteurs de mouvements.

43

i Remarque : Le témoin de fonctionnement est allumé lorsque la prise intermédiaire est en marche (B).

Lorsque vous commandez pour la première fois une lampe raccordée par le biais de la prise intermédiaire, la lampe s'allume d'abord pendant trois secondes à pleine puissance.

Activer/désactiver la fonction mémoire

La prise intermédiaire dispose d'une fonction mémoire, c.à. d. qu'elle mémorise le dernier réglage de la luminosité.

i Remarque : La fonction mémoire est active uniquement lorsque la commande se fait par la plaque tactile et non par radio.

Si vous souhaitez que la prise intermédiaire démarre toujours à luminosité maximale, vous pouvez désactiver la fonction mémoire. La fonction mémoire peut être réactivée à tout moment :

- ① Effleurer rapidement au moins 10 fois de suite la plaque tactile de la prise intermédiaire.

La fonction mémoire est activée ou désactivée.

Comment relier des émetteurs ?

Pour que le récepteur radio de la prise intermédiaire sache à quels émetteurs il doit réagir et comment, vous devez auparavant relier les émetteurs. Avant de commencer, veuillez lire complètement les étapes suivantes.

Vous pouvez relier jusqu'à 16 émetteurs comprenant chacun jusqu'à 15 touches émettrices.

Relier/supprimer des touches émettrices (figure ②)

- ① Prendre la prise intermédiaire dans la main et brancher une lampe. Allumer ensuite la lampe.

44

- ② Tourner l'interrupteur rotatif situé au dos de la prise intermédiaire (p. ex. à l'aide d'un tournevis) pour le mettre sur la position correspondant à la fonction souhaitée (p. ex. sur « B » pour commutation).

Le paragraphe suivant indique quelles fonctions peuvent être sélectionnées.

- ③ Enficher la prise intermédiaire dans une prise de courant.

Vous disposez de 30 secondes pour appuyer sur la touche émettrice à partir de laquelle vous voulez pouvoir déclencher par la suite la fonction souhaitée.

Après écoulement des 30 secondes, il n'est plus possible de relier/supprimer des émetteurs. Pour réactiver le mode liaison, tournez une fois l'interrupteur rotatif sur la position « A » puis remettez-le sur la position correspondant à la fonction souhaitée.

- ④ Appuyer sur la touche émettrice souhaitée. La lampe s'allume brièvement et le témoin de fonctionnement de la prise intermédiaire s'allume un court instant. Si vous souhaitez que d'autres touches émettrices déclenchent la même fonction (p. ex. pour une installation va-et-vient), vous disposez à nouveau de 30 secondes pour appuyer sur la touche émettrice suivante.

- ⑤ Retirer la prise intermédiaire de la prise de courant.

- ⑥ Remettre l'interrupteur rotatif sur la position « A ».

- ⑦ Enficher la prise intermédiaire dans la prise de courant souhaitée.

Vous avez maintenant relié les émetteurs à la fonction souhaitée. Si vous souhaitez que des émetteurs supplémentaires déclenchent une autre fonction, vous devez recommencer les différentes étapes du début jusqu'à la fin.

i Remarque : Assurez-vous que pendant les 30 secondes, seuls les émetteurs que vous souhaitez relier sont actionnés.

45

Relier/supprimer un détecteur de mouvements à module radio (figure 3) :

- ① Retirer la plaque de recouvrement du détecteur de mouvements.
- ② Repérer la position du commutateur de codage du détecteur de mouvements pour le paramétrage du temps (1 s – 8 min.) et mettre l'interrupteur sur la position « 8 min. » (butée droite).
- ③ Mettre le commutateur de codage pour mode radio (A – H) du détecteur de mouvements sur la position « H ». La DEL de la tête de détection du détecteur de mouvements clignote toutes les secondes. Le détecteur de mouvements envoie maintenant toutes les 3 secondes un « signal radio de connexion ».
- ④ Prendre la prise intermédiaire dans la main et brancher un consommateur. Allumer ensuite le consommateur.
- ⑤ Tourner l'interrupteur rotatif situé au dos de la prise intermédiaire (p. ex. à l'aide d'un tournevis) pour le mettre sur la position correspondant à la fonction souhaitée :
B = relier le détecteur de mouvements.
F = supprimer le détecteur de mouvements.
G = supprimer tous les émetteurs.
- ⑥ Enficher la prise intermédiaire dans la prise de courant. Attendez maintenant que la prise intermédiaire ait reçu le signal radio du détecteur de mouvements.
Le témoin de fonctionnement de la prise intermédiaire s'allume brièvement pour confirmer la réception et le consommateur s'allume pour un court instant.
- ⑦ Retirer la prise intermédiaire de la prise de courant.
- ⑧ Remettre l'interrupteur rotatif sur la position « A ».
- ⑨ Enficher la prise intermédiaire dans la prise de courant souhaitée. La prise intermédiaire est désormais en état de marche.

- ⑩ Mettre le commutateur de codage pour mode radio (A – H) du détecteur de mouvements sur la position « A » (fonctionnement normal). Le détecteur de mouvements n'émet plus de signal radio de connexion.
- ⑪ Remettre le commutateur de codage du détecteur de mouvements pour le paramétrage du temps (1 s – 8 min.) à nouveau sur la position précédente.
- ⑫ Remettre la plaque de recouvrement sur le détecteur de mouvements.

Vous pouvez choisir parmi les fonctions suivantes

Tournez l'interrupteur rotatif situé au dos de la prise intermédiaire sur:

A : pour **mettre** la prise intermédiaire **en service** après avoir relié des émetteurs/détecteurs de mouvements.

i **Remarque** : Un détecteur de mouvements à module radio peut être relié de la même manière sur les positions **B**, **C** ou **D**. Le détecteur de mouvements, une fois relié, active le consommateur branché sur la prise intermédiaire lorsqu'il détecte un mouvement puis le désactive après écoulement du temps paramétré.

B : pour relier un émetteur destiné à la **commutation** ou un détecteur de mouvements à module radio. En cas de commutation, une seule touche est activée et désactivée. Il est ainsi possible de réaliser par exemple une installation va-et-vient avec plusieurs poussoirs radio.

C et **D** : pour relier un émetteur destiné à la **connexion** (**C**) ou la **déconnexion** (**D**) ou un détecteur de mouvements à module radio.

Vous pouvez ainsi allumer par exemple une lampe à partir d'une surface tactile d'un poussoir radio et l'éteindre à partir de l'autre surface tactile.



Remarque : Les signaux des détecteurs de mouvements peuvent entraîner le déclenchement de la fonction de connexion mais non de variation de l'intensité de la prise intermédiaire.

E : pour relier un émetteur destiné à **activer une scène**. Une scène correspond à des valeurs de luminosité enregistrées que vous pouvez activer à partir d'une touche émettrice. Vous pouvez relier une touche émettrice à plusieurs prises intermédiaires et ainsi, par simple pression, réguler p. ex. l'intensité de lumière de deux lampes à des valeurs différentes. Le paragraphe « Comment paramétrer une scène ? » vous explique comment paramétrer et modifier les valeurs de luminosité.

F : pour **supprimer** un émetteur/détecteur de mouvements. L'émetteur ne déclenche alors plus aucune fonction dans la prise intermédiaire.



Remarque : Vous supprimez ainsi toutes les touches émettrices sur lesquelles vous appuyez au cours des 30 secondes.

G : pour **supprimer tous** les émetteurs/détecteurs de mouvements reliés. Vous pouvez alors relier à nouveau jusqu'à 16 émetteurs.



Remarque : L'opération de suppression est déclenchée à la réception de n'importe quel signal radio Merten. Vous pouvez donc appuyer sur une touche émettrice quelconque d'un émetteur radio Merten.



Attention : Assurez-vous que l'interrupteur rotatif ne se trouve pas involontairement sur **G** car la réception d'un signal radio au cours des 30 premières secondes supprimerait tous les émetteurs reliés !

Comment paramétrer une scène ?

Conditions préalables : Vous avez relié une touche émettrice avec la fonction « Activer une scène » à une ou plusieurs prises intermédiaires.


Voici comment faire :

- ① Paramétrez sur place l'intensité de luminosité souhaitée des lampes raccordées par le biais des plaques tactiles des prises intermédiaires.
- ② Allez à la touche émettrice et maintenez-la enfoncée pendant au moins trois secondes.

Les lampes s'allument brièvement à pleine puissance.

Vous avez désormais paramétré les valeurs de luminosité de la scène souhaitée. La prochaine fois que vous utiliserez la touche émettrice, la scène paramétrée sera activée.

Comment nettoyer la prise intermédiaire ?

 **Attention !** Les produits nettoyants ou des chiffons humides peut endommager l'appareil.

- ① Nettoyez l'appareil à l'aide d'un chiffon sec.

Que faire en cas de problèmes ?

La lampe ne peut être commandée ni à partir de la prise intermédiaire ni à partir d'émetteurs reliés.

- Assurez-vous que la prise intermédiaire est bien enfichée dans la prise.
- Vérifier que le témoin de fonctionnement de la prise intermédiaire est allumé après la mise en marche. Si c'est le cas, le problème provient vraisemblablement des lampes branchées (le luminaire peut p. ex. être défectueux).
- Vérifiez que l'interrupteur rotatif situé au dos de la prise intermédiaire est positionné sur « A ».

La lampe ne peut être commandée à partir d'émetteurs reliés.

- Assurez-vous que la portée maximale n'est pas dépassée et qu'aucune surface métallique (armoire ou objet métallique) ne se trouve sur la trajectoire du signal radio. Pour vérifier si le problème est lié à la trajectoire du signal radio, prenez l'émetteur et accrochez-le à la prise intermédiaire.
- Vérifiez que la pile est correctement placée dans l'émetteur. Consultez à ce sujet la notice d'utilisation du poussoir radio ou de la télécommande.

L'intensité réglée par la prise intermédiaire baisse régulièrement ou la prise intermédiaire s'éteint.

- Le variateur peut être surchargé thermiquement. Laissez refroidir le variateur (retirer la prise intermédiaire de la prise de courant) et réduisez la charge connectée.

La prise intermédiaire ne peut être remise en marche.

- Il est possible que le variateur, après une surcharge thermique, soit encore trop chaud (voir ci-dessus). Laissez le variateur refroidir encore quelques instants.
- La lampe branchée peut avoir provoqué un court-circuit. Faites remédier au court-circuit par un électricien.

Caractéristiques techniques

Fréquence radio :	868 MHz
Portée :	env. 100 m en champ ouvert env. 30 m en intérieur (en fonction des matériaux de construction)
Tension du réseau :	CA 230 V, 50 Hz
Charge minimale :	40 VA
Charge maximale :	350 VA
Dimensions (H x L x P) :	120 x 65 x 38 mm
Degré de protection :	IP 20


Ecco cosa è possibile fare con l'adattatore

Tramite l'adattatore con ricevitore radio è possibile accendere luci esterne o regolarne l'intensità via radio. A tale scopo si possono collegare all'adattatore fino a 16 trasmettitori (tasti radio Merten, telecomandi radio Merten, oppure rivelatori di movimento Merten con modulo radio). È possibile comandare direttamente le luci anche mediante il sensore dell'adattatore.


Agli adattatori possono essere collegate tutte le luci la cui intensità è regolabile:


- carichi puramente ohmici, ad es. lampade a incandescenza e lampade alogene 230 V **oppure**
- carichi capacitivi, ad es. trasformatori elettronici, **oppure**
- carichi induttivi, ad es. trasformatori avvolti dimmerabili.

Il dimmer universale incorporato riconosce automaticamente i carichi collegati.

 **Attenzione:** l'eventuale collegamento contemporaneo di carichi induttivi e capacitivi potrebbe causare dei danni alle apparecchiature allacciate.


È possibile collegare contemporaneamente carichi induttivi **oppure** carichi capacitivi.

 **Attenzione:** il dimmer necessita per il funzionamento di un carico minimo di 40 VA. Se tale valore non viene raggiunto, il dimmer potrebbe subire dei danni.


 **Pericolo di morte!** Inserite l'adattatore esclusivamente in prese dotate di contatto di terra.

La funzione memory incorporata memorizza l'ultimo livello di luminosità impostato.

L'adattatore è disponibile con diversi tipi di spina (vedi frontespizio).

 **Attenzione!** Un impiego errato potrebbe danneggiare le utenze allacciate o il dimmer. Per questo motivo quando si esegue l'allacciamento osservare quanto segue:

- collegare all'adattatore esclusivamente luci.
- **Non** collegare all'adattatore **lampade** dotate di **dimmer propri**.
- **Non** collegare all'adattatore alcuna **presa multipla**.
- **Non** collegare all'adattatore alcuna **lampada a risparmio energetico**.





 **Avvertenza:** la protezione da sovraccarico dell'adattatore si attiva in caso di carico troppo alto. Il carico massimo consentito nel funzionamento continuo è di 350 VA.

Per conoscere la potenza delle luci allacciate, leggerne le rispettive istruzioni d'uso (ad es. alla voce Carico o Potenza allacciata).



Ecco come comandare l'adattatore

Accensione/regolazione con l'adattatore tramite:

Fig. :


- sensore  dell'adattatore
- superficie  di un tasto radio collegato
- tasto  di un telecomando radio collegato
- rilevamento di movimenti mediante un rivelatore di movimento collegato  (solo accensione, nessuna regolazione)

Le istruzioni per collegare tasti radio, telecomandi radio o rivelatori di movimento, sono riportate nel paragrafo „Come collegare i trasmettitori“.

 **Avvertenza:** l'indicazione di funzionamento si accende  quando l'adattatore è inserito. Alla prima accensione/regolazione tramite l'adattatore di una lampada collegata, questa si accende prima sempre per tre secondi alla massima luminosità.

Disattivazione/attivazione della funzione memory

L'adattatore è dotato di una funzione memory, grazie alla quale memorizza l'ultimo livello di luminosità impostato.

 **Avvertenza:** La funzione memory si attiva solo in caso di comando tramite il sensore e non mediante il comando via radio.

Se si desidera che l'adattatore accenda sempre alla massima luminosità, disattivare la funzione memory. Tale funzione può essere riattivata in qualsiasi momento:

- ① sfiorare velocemente almeno 10 volte in successione il sensore dell'adattatore.

La funzione memory si disattiva oppure si attiva.

Come collegare i trasmettitori

Affinché il ricevitore radio dell'adattatore riconosca un trasmettitore è necessario collegare una volta il trasmettitore in questione. Prima di iniziare, leggere completamente le seguenti istruzioni.

È possibile collegare fino a 16 trasmettitori ognuno con un massimo di 15 tasti di trasmissione.

Collegamento/cancellazione dei tasti di trasmissione (figura):

- ① Prendere l'adattatore e collegare la spina di una lampada. Accendere quindi la lampada.
- ② Servendosi ad es. di un giravite regolare il commutatore rotante sul retro dell'adattatore sulla posizione corrispondente alla funzione desiderata (ad es. su „B“ per la commutazione).

Nel paragrafo successivo sono indicate le funzioni selezionabili.

- ③ Infilare l'adattatore in una presa.

Entro 30 secondi si deve premere il tasto di trasmissione con cui si desidera attivare in un secondo momento la funzione desiderata.

Trascorsi 30 secondi la funzione di collegamento/cancellazione dei trasmettitori viene bloccata. Per riattivare il modo di collegamento, ruotare una volta il commutatore sulla posizione „A“ quindi nuovamente sulla posizione della funzione desiderata.

④ Premere il tasto di trasmissione desiderato. La lampada si accende brevemente, anche l'indicazione di funzionamento sull'adattatore si accende brevemente. Se si desidera che altri tasti di trasmissione attivino la stessa funzione (ad es. in caso di una connessione alternata), si hanno nuovamente 30 secondi a disposizione per premere il successivo tasto di trasmissione.

⑤ Staccare l'adattatore dalla presa.

⑥ Girare nuovamente il commutatore sulla posizione „A“.

⑦ Infilare l'adattatore nella presa desiderata.

In questo modo si sono collegati i trasmettitori per la funzione desiderata. Per collegare ulteriori trasmettitori che attivino altre funzioni, ripetere le operazioni appena descritte.

i **Avvertenza:** accertarsi che durante i 30 secondi vengano azionati esclusivamente i trasmettitori che si desidera collegare.

Collegamento/cancellazione dei rivelatori di movimento con modulo radio (figura ⑤):

① Rimuovere la piastra di copertura del rivelatore di movimento.

② Marcare la posizione del codificatore rotante per l'impostazione del tempo (1 s – 8 min) sul rivelatore di movimento e regolare l'interruttore sulla posizione „8 min“ (battuta di arresto a destra).

③ Sul rivelatore di movimento girare il codificatore rotante per il funzionamento radio (A – H) sulla posizione „H“. Il led nella testa del sensore del rivelatore di movimento lampeggia ogni secondo. Il rivelatore di movimento trasmette ogni 3 secondi un „segnale radio di collegamento“.

55

④ Prendere l'adattatore e collegare la spina di un'utenza. Attivare quindi l'utenza.

⑤ Sul retro dell'adattatore girare, servendosi ad es. di un giravite, il commutatore rotante sulla posizione della funzione desiderata:

B = collegare rivelatore di movimento.

F = cancellare rivelatore di movimento.

G = cancellare tutti i trasmettitori.

⑥ Infilare l'adattatore nella presa. Attendere finché l'adattatore non ha ricevuto il segnale radio del rivelatore di movimento.

L'indicazione di funzionamento sull'adattatore si accende brevemente a conferma della ricezione, l'utenza si attiva brevemente.

⑦ Staccare l'adattatore dalla presa.

⑧ Girare nuovamente il commutatore sulla posizione „A“.

⑨ Infilare l'adattatore nella presa desiderata. L'adattatore si trova ora nello stato di funzionamento.

⑩ Sul rivelatore di movimento girare il commutatore rotante per il funzionamento radio (A – H) sulla posizione „A“ (funzionamento normale). Il rivelatore di movimento ora non invia alcun segnale radio di collegamento.

⑪ Sul rivelatore di movimento girare nuovamente il commutatore rotante per l'impostazione del tempo (1 s – 8 min) sulla posizione precedente.

⑫ Applicare nuovamente la piastra di copertura sul rivelatore di movimento.

56

Funzioni selezionabili

Sul retro dell'adattatore girare il commutatore rotante su:

A: per **mettere in funzione** l'adattatore dopo aver collegato i trasmettitori/rivelatori di movimento.

i **Avvertenza:** è possibile collegare nello stesso modo un rivelatore di movimento con modulo radio sulle posizioni **B, C** oppure **D**. A collegamento effettuato, il rivelatore di movimento attiva, nel momento in cui rileva un movimento, l'utenza collegata all'adattatore e la disattiva al termine dell'intervallo impostato.

B: per collegare trasmettitori per la **commutazione** oppure un rivelatore di movimento dotato di modulo radio.

In caso di commutazione un unico tasto svolge la funzione di attivazione e disattivazione. In questo modo è possibile, ad esempio, realizzare una connessione alternata con diversi tasti radio.

C e D: per collegare trasmettitori per la **commutazione (C)** o per la **disattivazione (D)** oppure un rivelatore di movimento con modulo radio.


In questo modo è possibile, ad esempio, accendere una luce agendo su una superficie di un tasto radio e spegnerla agendo sull'altra superficie del tasto.

i **Avvertenza:** i segnali del rivelatore di movimento possono provocare solo l'accensione tramite l'adattatore ma non la regolazione dell'intensità luminosa.


E: per collegare un trasmettitore per l'**attivazione di una scena**. Per scena s'intendono i valori di luminosità memorizzati e richiamabili tramite un tasto del trasmettitore. Collegando un tasto di trasmissione a più adattatori è possibile regolare, ad es., la luminosità di due luci su due diversi valori premendo semplicemente il tasto. Per l'impostazione e la modifica dei valori di luminosità andare al paragrafo „Come impostare una scena“.


57

F: per **cancellare** un trasmettitore/rivelatore di movimento.. Il trasmettitore non attiva più alcuna funzione nell'adattatore.

 **Avvertenza:** si cancellano tutti i tasti di trasmissione mantenuti premuti durante i 30 secondi.

G: per **cancellare tutti** i trasmettitori/rivelatori di movimento collegati. Dopo è possibile ricollegare nuovamente fino a 16 trasmettitori.

 **Avvertenza:** il processo di cancellazione viene attivato alla ricezione di un qualsiasi segnale radio Merten. Si può premere perciò un qualsiasi tasto di trasmissione di un trasmettitore radio Merten.

 **Attenzione:** Accertarsi che il commutatore rotante non si trovi sulla posizione **G**, perché la ricezione di un segnale radio entro i primi 30 secondi provoca la cancellazione di tutti i trasmettitori collegati!

Come impostare un scena

Requisiti: si è collegato un tasto di trasmissione con la funzione „attivazione di una scena“ ad uno o a più adattatori.


Procedere come descritto di seguito:

- ① Tramite i sensori degli adattatori regolare, sul posto, la luminosità desiderata delle luci collegate.
- ② Premere poi il tasto di trasmissione e mantenerlo premuto per almeno tre secondi.

Le luci si accendono brevemente alla massima luminosità.

In questo modo si sono impostati i valori di luminosità per la scena desiderata. Accendendo la volta successiva le luci tramite il tasto di trasmissione viene richiamata la scena impostata.

Come pulire l'adattatore

 **Attenzione!** L'uso di detergenti o di panni bagnati possono danneggiare irreparabilmente l'apparecchio.

- ① Per la pulizia usare un panno asciutto.

Cosa fare in caso di guasto?

Non si riesce gestire la luce né tramite l'adattatore stesso né tramite i trasmettitori collegati.

- Accertarsi che l'adattatore sia inserito saldamente nella presa.
- Controllare se, dopo l'attivazione, sull'adattatore si accende l'indicazione di funzionamento. In caso affermativo, il problema riguarda probabilmente la luce collegata (ad es. lampadina difettosa)
- Controllare se il commutatore rotante sul retro dell'adattatore si trova sulla posizione „A“

Non si riesce a gestire la luce mediante i trasmettitori collegati.

- Accertarsi che sia rispettata la portata massima e che all'interno del percorso radio non si trovino superfici di metallo come armadi in metallo o simili. Per stabilire se il problema dipende o meno dal percorso radio, spostare il trasmettitore verso l'adattatore e lì eseguirne il collegamento.
- Controllare se la batteria è inserita correttamente nel trasmettitore. A tale scopo leggere le istruzioni d'uso del tasto radio o del telecomando.

Durante il funzionamento l'adattatore riduce regolarmente l'intensità luminosa o spegne del tutto.

- Potrebbe esserci un sovraccarico termico del dimmer. Lasciare raffreddare il dimmer (staccare l'adattatore dalla presa) e ridurre il carico collegato.

Non si riesce a riattivare l'adattatore.

- Probabilmente il dimmer è ancora troppo caldo in seguito ad un sovraccarico termico (vedi sopra). Lasciare raffreddare ulteriormente il dimmer.
- La lampada collegata può aver provocato un cortocircuito. Far riparare il cortocircuito da un elettricista specializzato.

Dati tecnici

Frequenza radio: 868 MHz
Portata: circa 100 m all'aperto
circa 30 m all'interno di edifici (in funzione del materiale costruttivo)
Tensione di rete: AC 230 V, 50 Hz
Carico minimo: 40 VA
Carico massimo: 350 VA
Dimensioni (alt. x largh. x prof.): 120 x 65 x 38 mm
Tipo di protezione: IP 20


O que pode fazer com a tomada adaptada a Dimmer

Com a tomada adaptada a Dimmer Universal com receptor rádio pode ligar ou regular cargas externas via rádio. Além disso, pode interligar até 16 emissores (pulsor rádio Merten, telecomando rádio Merten ou detector de movimento com módulo rádio Merten). A Operação manual é igualmente possível através das teclas sensoras.


Na tomada intermédia pode introduzir todas as lâmpadas que possam ser reguladas.


- cargas puramente ohmicas, por ex. lâmpadas incandescentes e lâmpadas de halogéneo de 230 V **ou**
- cargas capacitivas, por ex. transformadores electrónicos, **ou**
- cargas indutivas, por ex. transformadores magnéticos reguláveis.

O Dimmer universal incorporado reconhece automaticamente as cargas ligadas.

 **Atenção:** A ligação simultânea de cargas indutivas e capacitivas pode originar danos nos dispositivos ligados.


Pode ligar simultaneamente cargas indutivas **ou** capacitivas com cargas ohmicas.

 **Atenção:** O Dimmer necessita uma carga mínima de 40 VA para funcionar. Se este valor for inferior, o Dimmer pode danificar-se.


 **Perigo de vida!** Introduza a tomada intermédia só em tomadas de corrente com ligação terra.

A função de memória incorporada consegue fixar o último nível de luminosidade definido.

A tomada intermédia está disponível em vários modelos (veja imagem na capa).

 **Atenção!** Dispositivos ligados ou o próprio Dimmer podem ser danificados em caso de manuseamento deficiente. Por isso, aquando da ligação, tome em atenção o seguinte:

- Introduza exclusivamente lâmpadas na tomada intermédia.
- Não introduza **nenhuma lâmpada com Dimmer próprio** na tomada intermédia.
- Não introduza **nenhuma tomada múltipla** na tomada intermédia.
- Não introduza **nenhuma lâmpada economizadora de energia** na tomada intermédia.

 **Nota:** Em caso de carga excessiva, a protecção contra sobrecargas da tomada intermédia dispara. A carga máxima autorizada, em funcionamento contínuo, é de 350 VA.

Pode ver no manual de instruções (por ex. abaixo dos termos Carga ou Potência de Ligação) a magnitude da carga da lâmpada introduzida.


Como operar a tomada intermédia

Ligar/regular a tomada intermédia através de:

Fig. :

- Tecla sensora (A) da tomada intermédia
- Tecla (C) de um pulsor rádio interligado
- Tecla (D) de um telecomando rádio interligado
- Reconhecimento de movimento de um detector de movimento interligado (E) (só ligação, nenhuma regulação)

Na secção „Como interligar emissores“ vê como interligar pulsor rádio, telecomando rádio ou detector de movimento.

 **Nota:** Se a tomada intermédia estiver ligada, a lâmpada de funcionamento acende-se (B). Se ligar/regular, pela primeira vez, uma lâmpada introduzida através de uma tomada intermédia, a lâmpada acende-se sempre, por três segundos, com luminosidade máxima.

Desligar/ligar a função de memória

A tomada intermédia possui uma função de memória, isto é, ela fixa o último nível de luminosidade definido.

i Nota: A função de memória só está activada no caso da operação ser feita através da tecla sensora, e não via rádio.

Se quiser que a tomada intermédia ligue sempre com luminosidade máxima, pode, nesse caso, desligar a função de memória. Pode voltar a ligar a função de memória a qualquer momento:

- ① Toque rapidamente na placa sensora da tomada intermédia, pelo menos, 10 vezes consecutivas.

A memória de função desliga-se/liga-se.

Como interligar emissores

Para que o receptor rádio da tomada intermédia saiba como reagir a que emissores, deverá interligar, uma vez, os emissores. Leia os seguintes passos na sua totalidade, antes de começar.

Pode interligar até 16 emissores com respectivamente 15 teclas de emissores.

Interligar/apagar as teclas de emissores (fig. 2):

- ① Agarre numa tomada intermédia e introduza a ficha de uma lâmpada. Ligue a lâmpada logo a seguir.
- ② Rodar o botão rotativo na parte de trás da tomada intermédia, por ex., com uma chave de fendas para a posição da função desejada (por ex. comutar para „B“).

Na próxima secção pode ver entre que funções pode seleccionar.

- ③ Introduzir a tomada intermédia numa tomada de corrente.

Tem agora 30 segundos para premir a tecla de sensor, com a qual pretende, posteriormente, efectuar a função desejada.

Após os 30 segundos, a interligação/apagamento de emissores fica bloqueada(o). Para reactivar o modo de interligação, rode uma vez o botão rotativo para a posição „A“ e, depois, novamente para a posição da função desejada.

- ④ Premir a tecla de sensor desejada. A lâmpada liga por breves momentos; a lâmpada de funcionamento na tomada intermédia acende-se brevemente. Caso outras teclas de emissor efectuem a mesma função (por ex. no caso de um circuito de comutação), tem, agora, novamente 30 segundos para premir a próxima tecla de emissor.

- ⑤ Retirar a tomada intermédia da tomada de corrente.

- ⑥ Rodar o botão rotativo de volta para a posição „A“.

- ⑦ Introduzir a tomada intermédia na tomada de corrente desejada.

Interligou agora os emissores para a função desejada. Caso outros emissores efectuem uma outra função, execute estes passos novamente.

i Nota: Certifique-se de que nos 30 segundos só são accionados os emissores que pretende interligar.

Interligar/apagar detectores de movimento com módulo rádio (fig. 3):

- ① Retirar a placa de cobertura do detector de movimento.
- ② Note a posição do botão de codificação rotativo para o ajuste de tempo (s – 8 min) no detector de movimento e coloque o botão na posição „8 min“ (invertido para o lado direito).
- ③ Colocar o botão de codificação rotativo para o funcionamento via rádio (A – H), no detector de movimento, na posição „H“. O LED na cabeça do sensor do detector de movimento cintila a cada segundo. O detector de movimento emite agora a

cada três segundos um „sinal de interligação via rádio“.

- ④ Agarre numa tomada intermédia e introduza a ficha de um dispositivo. Logo a seguir, ligue o dispositivo.
- ⑤ Rode o botão rotativo na parte de trás da tomada intermédia, por ex., com uma chave de fendas para a posição da função desejada:
B = interligar o detector de movimento.
F = apagar o detector de movimento.
G = apagar todos os emissores.
- ⑥ Introduzir a tomada intermédia na tomada de corrente. Espere agora que a tomada intermédia tenha recebido o sinal via rádio do detector de movimento.
Para confirmar, a lâmpada de funcionamento na tomada intermédia acende-se por breves instantes; a carga liga brevemente.
- ⑦ Retirar a tomada intermédia da tomada de corrente.
- ⑧ Rodar o botão rotativo de volta para a posição „A“.
- ⑨ Introduzir a tomada intermédia na tomada de corrente desejada. A tomada intermédia está agora no estado de funcionamento.
- ⑩ Coloque o botão de codificação rotativo, no detector de movimento, para o funcionamento via rádio (A – H), na posição „A“ (funcionamento normal). O detector de movimento não emite agora mais nenhum sinal de interligação via rádio.
- ⑪ Rode o botão de codificação rotativo para o ajuste de tempo (1 s – 8 min), no detector de movimento, de volta para a posição anterior.
- ⑫ Volte a colocar a placa de cobertura no detector de movimento.

Pode seleccionar entre estas funções

Rode, por completo, o botão rotativo na parte de trás da tomada intermédia:

A: para **colocar em funcionamento** a tomada intermédia, após a interligação de emissores/detectores de movimento.

i Nota: Pode interligar um detector com módulo rádio nas posições **B**, **C** ou **D** da mesma forma. Após a interligação, o detector de movimento, ao reconhecer um movimento, liga a carga na tomada intermédia e desliga-a, novamente, depois do tempo ajustado ter passado.

B: **paracomutar** emissores ou interligar um detector de movimento com módulo rádio. Ao comutar liga-se e desliga-se uma única tecla. Desta forma, pode, por ex., efectuar um circuito de comutação com vários pulsos rádio.

Ce D: Para **ligar emissores (C)** ou **desligar (D)** ou interligar um detector de movimento com módulo rádio. Desta forma, pode, por ex., ligar uma lâmpada com a tecla de um pulsor rádio e desligar com a outra tecla.

i Nota: Sinais de detectores de movimento podem provocar a ligação da tomada intermédia, mas não a regulação.

E: para interligar um emissor que **comute um cenário**. Um cenário são valores de luminosidade memorizados que pode chamar através de uma tecla de um emissor. Pode interligar uma tecla de emissor a várias tomadas intermédias e, desta forma, através da pressão da tecla, regular, por ex., duas lâmpadas em valores diferentes. Na secção „Como ajustar um cenário“ é possível ver como pode ajustar e alterar os valores de luminosidade.

F: para **apagar um emissor/detector de movimento**. O emissor não efectua mais nenhuma função na tomada intermédia.

67

i Nota: Por este meio, apaga todas as teclas de emissor que sejam premidas durante os 30 segundos.

G: para **apagar todos** os emissores/detectores de movimento interligados. Pode, depois, voltar a interligar até 16 emissores.

i Nota: O processo de apagamento é efectuado aquando da recepção de um qualquer sinal via rádio da Merten. Pode pois premir qualquer tecla de emissor de um emissor rádio da Merten.

! Atenção: Certifique-se de que o botão rotativo não se encontra involuntariamente na posição **G**, visto a recepção de um sinal via rádio apagar, dentro dos primeiros 30 segundos, todos os emissores interligados!

Como ajustar um cenário

Requisito: Interligou uma tecla de emissor com a função „Comutação de um cenário“ a uma ou várias tomadas intermédias.

Processa-se assim:

- 1 Ajuste no local, através das teclas sensoras das tomadas intermédias, a luminosidade desejada das lâmpadas ligadas.
- 2 Dirija-se à tecla de emissor e mantenha-a premida por, pelo menos, três segundos.

As lâmpadas ligam-se, por instantes, com luminosidade máxima.

Ajustou agora os valores de luminosidade para o cenário desejado. Quando, na próxima vez, ligar através da tecla de emissor, é chamado o cenário ajustado.

Como limpar a tomada intermédia

! Atenção! Produtos de limpeza ou panos molhados podem destruir o aparelho.

- 1 Limpe a sujidade com um pano seco.

68

O que fazer em caso de avaria?

A lâmpada não se deixa operar nem na tomada intermédia nem através de emissores interligados.

- Certifique-se de que a tomada intermédia está bem fixa na tomada de corrente.
- Verifique se, após a ligação, a lâmpada de funcionamento se acende na tomada intermédia. Se sim, o problema está provavelmente na lâmpada introduzida (por ex. meio luminoso avariado).
- Verifique se o botão rotativo na parte de trás da tomada intermédia se encontra na posição „A“.

A lâmpada não se deixa operar através de emissores interligados.

- Certifique-se de que o alcance máximo é respeitado e que não se encontram nenhuma superfícies de metal, como armários de metal ou algo parecido, no percurso de radiotransmissão. Se quiser verificar se o problema está no percurso de radiotransmissão, leve o emissor à tomada intermédia e interligue-o aí.
- Verifique se a pilha está correctamente inserida no emissor. Veja também o manual de instruções do pulsor rádio ou do telecomando.

A tomada intermédia diminui regularmente a intensidade durante o funcionamento ou desliga-se.

- O Dimmer pode estar sobrecarregado termicamente. Deixe o Dimmer arrefecer (retire a tomada intermédia da tomada de corrente) e diminua a carga ligada.

69

A tomada intermédia não se deixa ligar.

- Após uma carga térmica, o Dimmer encontra-se, possivelmente, ainda demasiado quente (veja em cima). Deixe que o Dimmer continue a arrefecer.
- A lâmpada introduzida poderá ter causado um curto-circuito. Deixe que o curto-circuito seja reparado por pessoal especializado.

Dados técnicos

Rádiofrequência:	868 MHz
Alcance:	aprox. 100 m em campo aberto aprox. 30 m em edifícios (dependente do material de construção)
Tensão de alimentação:	AC 230V, 50 Hz
Carga mínima:	40 VA
Carga máxima:	350 VA
Medidas (A x L x P):	120 x 65 x 38 mm
Tipo de protecção:	IP 20